

Basisinformationen Studiengangsakkreditierung

Hochschule Fresenius

Fachbereich onlineplus

Telefon: 0221 29258-600
E-Mail: hello@onlineplus.de
Internet: www.hs-fresenius.de

Studiengang	Sozialmanagement
Abschlussgrad	Bachelor of Arts
ECTS-Punkte	180
Durchführungsform / Profilianspruch	Fern-/eLearning Vollzeit, Teilzeit berufsbegleitend
Regelstudienzeit	6 Semester Vollzeit 8 Semester berufsbegleitend
ggf. Hinweis auf pauschale Anrechnungsverfahren	Die Module „Projektmanagement“ und (bei entsprechender Schwerpunkt- wahl) „Buchführung und Kostenrechnung“ werden pauschal angerechnet, wenn IHK-Ausbildungen im kaufmännischen Bereich vorliegen.
Durchführungsorte	Fernstudium
Unterrichtssprache	Deutsch
Kurzprofil des Studiengangs	<p>Zielgruppe Der Studiengang richtet sich an Personen, die sich mit einem ersten be- rufsqualifizierenden Hochschulabschluss für ihre Tätigkeit im Sozialwesen bzw. der Sozialwirtschaft qualifizieren wollen und aus persönlichen Grün- den kein klassisches Präsenzstudium absolvieren möchten. Durch die indi- viduelle Gestaltung der Modulabfolge und die zeitlich sowie örtlich unge- bundene Lehre ist das Studium in Vollzeit und berufsbegleitend möglich.</p> <p>Qualifikationsziele / Lernergebnisse und fachliche Schwerpunkte Der interdisziplinäre Bachelorstudiengang Sozialmanagement orientiert sich an dem Qualifikationsprofil „Sozialmanagement/Sozialwirtschaft“ der Bun- desarbeitsgemeinschaft Sozialmanagement/Sozialwirtschaft an Hochschu- len e.V. und verknüpft Theorie und Praxis des Sozialmanagements. Gemäß Qualifikationsprofil sind die Absolventinnen und Absolventen des Bachelor- studiengangs Sozialmanagement befähigt Aufgaben des Managements im Sozialwesen bzw. der Sozialwirtschaft zu übernehmen und in der Lage öko- nomische Betrachtungs- und Handlungsweisen bei der Gestaltung und Wei- terentwicklung sozialer Dienste zu berücksichtigen. Durch den interdisziplinä- ren Aufbau des Studiengangs erlangen die Studierenden die Kompetenz, im Spannungsfeld zwischen einer sozialen und einer ökonomischen Orien- tierung zu agieren. Die fachlichen Schwerpunkte sind neben den volkwirt- schaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen der Sozialwirtschaft die umfassende Konzeption der Sozialen Arbeit und Managementgrundlagen für Soziale Einrichtungen. Im Wahlpflichtbereich mit den thematischen Aus- richtungen quantitativen Steuerung in sozialen Einrichtungen, Organisati- onsmanagement in sozialen Entwicklungen, Personalpsychologie und Ge- sundheit und Soziales können die Absolventinnen und Absolventen sich auf präferierte Tätigkeitsfelder ausrichten.</p>

	<p>Einbettung des Studiengangs in die Hochschule</p> <p>Der Bachelorstudiengang Sozialmanagement des Fachbereichs Onlineplus an der Hochschule Fresenius spiegelt die in der Grundordnung der Hochschule festgelegten Ziele und Aufgaben auf Studiengangsebene wider. Er reiht sich in die Verbundstruktur des Fachbereichs mit den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Soziale Arbeit, Psychologie und Management im Gesundheitswesen ein.</p>
Aufnahme des Studienbetriebs	01.10.2019
Aufnahmekapazität pro Semester / Jahr / Standort	unbegrenzt
Erstakkreditierung	30.07.2019 (Hochschule Fresenius)
Akkreditiert bis	30.09.2027
Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrates	Durch die Hochschule
Auflagen	Es wurde beauftragt den Anrechnungsleitfaden nach Überarbeitung und Aktualisierung nachzureichen. Es wurde beauftragt, das rechtzeitig Vorliegen des kurzfristig zu produzierenden Moduls „Sozialverwaltung“ nachzuweisen.
Zusammenfassende Bewertung	<p>Der Studiengang Sozialmanagement ist ein interdisziplinärer Studiengang, der Inhalte aus den Wissenschaftsbereichen Betriebswirtschaftslehre, Soziale Arbeit, Psychologie und Management im Gesundheitswesen integriert. Das Qualifikationsprofil befähigt die Absolventinnen und Absolventen zur Übernahme von Tätigkeiten im Sozialwesen bzw. der Sozialwirtschaft. Die Fachkommission hat zunächst Bedenken geäußert, dass die Inhalte zu stark auf betriebs- und gesundheitswirtschaftliche Grundlagen und spezifische Rahmenbedingungen des Sozialmanagements ausgerichtet sind. Der Fachbereich hat diese Hinweise angenommen und das Studiengangskonzept so überarbeitet, dass es durch seine neue Ausrichtung das Qualifikationsprofil nun besser abbildet. Als Weiterentwicklungspotenzial wurde empfohlen die Studierbarkeit zu erhöhen, indem die Spielräume, die die MRVO in Bezug auf die Prüfungskonzeption einräumt, zu nutzen und Prüfungsformen einzelner Module zu überdenken bzw. modulspezifisch auszuweisen. Besonders positiv wurde die nachvollziehbare, klare und eindeutige Formulierung des Qualifikationsprofils sowie die Gestaltung und Auswahl der Pflichtmodule und das Angebot der Schwerpunktmodule hervorgehoben. Auch das didaktische Konzept und die Prüfungsorganisation, die die inhaltliche Vielfalt des Studiengangs abbilden, wurden positiv hervorgehoben.</p> <p>Der Bachelorstudiengang Sozialmanagement ist von der Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) zugelassen. ZFU-Nr.: 1104719</p>
Gutachtergruppe Vertreter der Wissenschaft	Prof. Dr. Michael Stricker Fachhochschule Bielefeld, Dekan des Fachbereichs Sozialwesen, Lehrgebiet Sozialmanagement
Vertreter der Berufspraxis	Dr. Paul Bomke Geschäftsführer des Pfalzkrankenhauses für Psychiatrie und Neurologie, Klingenmünster
Vertreterin der Studierenden	Laura Ritter Studentin der Psychologie (Master), Universität Köln, Bachelorabschluss der Universität Osnabrück in Cognitive Science. Studentischer Akkreditierungspool

Akkreditierungsbericht vom
Datum

